

Pilgern auf dem Wolfgangweg

Kirche – Auftakt zur ersten Staffelpilgertour am Freitag, 4. Oktober, in Pfullingen. Interessierte können sich anmelden

PFULLINGEN. Die katholische Kirchengemeinde Pfullingen feiert Anfang Oktober ein Fest zu Ehren des Heiligen Wolfgang, dessen Geburtstag sich in diesem Jahr zum 1.000 Mal jährt. Am Donnerstag, 3. Oktober, wird der neu gestaltete Kirchplatz eingeweiht, er ist zugleich Startpunkt für die Eröffnung des neuen Wolfgangwegs. Einen Tag später, am Freitag, 4. Oktober, beginnt eine Staffelpilgertour über 19 Tage von Pfullingen bis Regensburg. Wer daran teilnehmen möchte, kann sich jetzt schon anmelden. Alle, die gut zu Fuß sind, sind eingeladen, sich für eine oder mehrere Etappen anzuschließen.

Die erste Etappe führt am Freitag, 4. Oktober, von Pfullingen nach Bad Urach. 18 Kilometer sind zu absolvieren, Treffpunkt ist um 8.30 Uhr auf dem Kirchplatz der Wolfgangskirche. Diözesanreferent Achim Wicker wird den Pilgersegen spenden und die Pilger aussenden. Durch Eningen und St. Johann wandern die Teilnehmer zur Rohrauer Hütte, wo es Mittagessen gibt. Anschließend steigen sie nach Bad Urach ab, die Ankunft am Uracher Stift wird um 16.30 Uhr sein. Dort wird die Pilgerschar von Bürgermeister Elmar Rebmann empfangen. Von dort gibt es die Möglichkeit, mit der Ermstalbahn stündlich zurück nach Reutlingen zu fahren.

Rücktransport per Shuttlebus

Am Samstag, 5. Oktober, geht es auf der zweiten Etappe von Bad Urach nach Gutenberg, das sind insgesamt 16 Kilometer. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr an der St. Josefskirche in Bad Urach, Münsingerstraße 17. Nach dem Pilgersegen ist das erste Ziel der Tour die Falkensteiner Höhle, von dort geht es zum Heidengraben. Die Mittagspause wird am Grillplatz bei Grabenstetten eingelegt, danach wandern die Teilnehmer weiter nach Gutenberg, wo sie gegen 16.30 Uhr an der Schlattehöhe ankommen werden, dort gibt es eine Übernachtungsmöglichkeit, alternativ fährt ein Shuttlebus die Pilger zu Quartieren im Umkreis von zehn Kilometern oder bringt sie nach Bad Urach oder Pfullingen zurück.

Von Gutenberg bis Wiesensteig – insgesamt 15 Kilometer – wandern die Pilger auf der dritten Etappe am Sonntag, 6. Oktober. Start ist um 8.30 Uhr am Gasthof Schlatterhöhe in Gutenberg, der Weg führt dann zur Ruine Reußenstein, wo eine Pause zum Genießen der Aussicht und mit einem spirituellen Impuls gemacht wird. Mittagessen gibt es beim Hofgut Reußenstein. Danach geht es weiter durchs Hasental mit Pause an der Filsquelle. Gegen 16.15 Uhr wird die Gruppe in Wiesensteig an der Cyriakuskirche ankommen. Auch von dort wird es einen Shuttlebus für den Rücktransport nach Pfullingen geben.

Die ersten drei und alle weiteren Etappen sind auf der Homepage des Wolfgangwegs unter dem Menüpunkt Staffelpilgertour beschrieben.

Wer daran teilnehmen möchte, kann sich per E-Mail anmelden. Dann können die Organisatoren besser planen und wissen, wie groß die Gruppe wird. Bei kurzfristigen Änderungen werden sie die Teilnehmenden informieren. Übernachtungen müssen eigenständig reserviert werden. Die Unterkunftsmöglichkeiten finden sich ebenfalls auf der Homepage. (eg)

www.wolfgangweg.eu pfullingen@wolfgangweg.eu
